

ANHANG I

Österreich

Die Regierung wird ersucht, zwischen 1. Juni und 1. September 2017 die folgenden Berichte zu übermitteln:

- Übereinkommen (**Nr. 12**) über die Entschädigung bei Betriebsunfällen in der Landwirtschaft, 1921;
- Übereinkommen (**Nr. 17**) über die Entschädigung bei Betriebsunfällen, 1925;
- Übereinkommen (**Nr. 19**) über die Gleichbehandlung einheimischer und ausländischer Arbeitnehmer in der Entschädigung bei Betriebsunfällen, 1925;
- Übereinkommen (**Nr. 24**) über die Krankenversicherung der Arbeitnehmer in Gewerbe und Handel und der Hausgehilfen, 1927;
- Übereinkommen (**Nr. 25**) über die Krankenversicherung der Arbeitnehmer in der Landwirtschaft, 1927;
- Übereinkommen (**Nr. 27**) über die Gewichtsbezeichnung an schweren, auf Schiffen beförderten Frachtstücken, 1929 (+ Direkte Anfrage des Sachverständigenausschusses);
- Übereinkommen (**Nr. 29**) über Zwangs- oder Pflichtarbeit, 1930 (+ direkte Anfrage + Bemerkung des Sachverständigenausschusses);
- Übereinkommen (**Nr. 42**) über die Entschädigung bei Berufskrankheiten (revidiert), 1934;
- Übereinkommen (**Nr. 102**) über die Mindestnormen der Sozialen Sicherheit, 1952;
- Übereinkommen (**Nr. 105**) über die Abschaffung der Zwangsarbeit, 1957;
- Übereinkommen (**Nr. 122**) über die Beschäftigungspolitik, 1964 (+ Bemerkung des Sachverständigenausschusses);
- Übereinkommen (**Nr. 128**) über Leistungen bei Invalidität und Alter und an Hinterbliebene, 1967 (+ Direkte Anfrage des Sachverständigenausschusses);
- Übereinkommen (**Nr. 138**) über das Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung, 1973 (+ Bemerkung des Sachverständigenausschusses);
- Übereinkommen (**Nr. 182**) über das Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit, 1999.